



## Einladung

Berlin, 26.08.2008

Sehr geehrte Damen und Herren!

Allerorts ist man sich darüber einig, dass die kindliche Frühförderung auf dem Weg zu einer erfolgreichen Bildungsbiographie einen wichtigen Baustein darstellt. Kindertageseinrichtungen sollen nicht länger die Kinder nur ‚hüten‘ sondern sie gezielt fördern und vorbereiten auf den anschließenden Bildungsweg. Doch nicht immer reichen die finanziellen Mittel der Länder und Kommunen aus, diesem Bildungsauftrag und den sich daraus ableitenden Ansprüchen gerecht zu werden. Seit August 1997 sind in Berlin Werbung und Sponsoring an KiTa's und Schulen erlaubt, sofern damit kein Einfluss auf Bildungsinhalte genommen wird. Hier nun entsteht eine Möglichkeit der Zusammenarbeit zwischen Ländern/Kommunen, den Einrichtungen und Sponsoren, um gemeinsam auf vielfältigen Ebenen Defizite auszugleichen und das Frühförderprogramm in den KiTa's, durch unterschiedliche externe Angebote zu bereichern.

Das Interesse der Kindertageseinrichtungen an den finanziellen und materiellen Zuwendungen der Privatwirtschaft nimmt stetig zu. Andererseits ist Unternehmen zunehmend daran gelegen, ihr Image in der Öffentlichkeit zu verbessern und gesellschaftspolitische Verantwortung wahrzunehmen. Soziales Engagement ist für Unternehmen nicht mehr nur ein stiefmütterlicher Imagebaustein, sondern etabliert sich mancherorts auch zu einer erstgenommenen Verantwortung und einem Selbstverständnis der Investition in die eigene Zukunft.

Wichtig ist, dass jegliche Form des ‚Sponsoring‘ nur eine Ergänzung der Finanzmittel und der Angebotsvielfalt der Kindertageseinrichtungen sein darf. Bund und Länder dürfen nicht aus ihrer Bildungsverantwortung entlassen werden. Darüber hinaus müssen Unternehmen klare Richtlinien der Möglichkeiten des Sponsorings und des Engagements haben.

Wie aber kann dieses Maß an sinnvoller Kooperation zwischen Unternehmen und Kindertageseinrichtungen aussehen und wo beginnt unzulässige Werbung oder gar Instrumentalisierung der Zielgruppe Eltern und Kinder für eigene Produkte?

Wo finden Kindertageseinrichtungen und Unternehmen Unterstützung und Beratung für diese neuen Formen der Kooperationsbeziehungen? Wie verhält es sich mit der Befürchtung der GEW, dass Kindertageseinrichtungen, aufgrund ihres Images oder ihrer Klientel Sponsoren finden und andere für Firmen uninteressant sind und dadurch ein soziales Gefälle weiter vorangetrieben wird?

Neben der Frage nach der Motivation von Unternehmen, sich sozial zu engagieren, soll insbesondere über die Grenzen, Möglichkeiten und Rahmenbedingungen, aber auch Risiken des Sponsorings im Bereich Kindertageseinrichtung und Bildung diskutiert werden.

Wir laden Sie recht herzlich ein, diesen Fragen gemeinsam mit unseren Experten nachzugehen und im Anschluss an die Podiumsdiskussion, Ihre Fragen mit einzubringen.

**Wir möchten darauf hinweisen, dass eine Anmeldung aus organisatorischen Gründen unter <http://www.bwg-ev.net/events/info/qgppvq-kita-sponsoring-soziales-engagement-von-unternehmen> erforderlich ist. Eine Anmeldung per E-Mail ist NICHT möglich!**

berliner wirtschaftsgespräche e.V. Hohenzollerndamm 105, 3. Etage, 14199 Berlin  
Telefon: (030) 39 90 95 80 · Fax: (030) 39 90 95 81 · E-Mail: [berlinerwirtschaftsgespraech@t-online.de](mailto:berlinerwirtschaftsgespraech@t-online.de)  
[www.Berliner-Wirtschaftsgespraech.de](http://www.Berliner-Wirtschaftsgespraech.de)

Walter Momper, Vorsitzender, Regierender Bürgermeister a.D. · Dr. Karl Kauermann, Stellvertretender Vorsitzender  
Dr. Thilo Sarrazin, Stellvertretender Vorsitzender · Dr. Rudolf Steinke, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied

Postbank Berlin · BLZ 100 100 10 · Konto-Nr. 6114-109  
Vereinsregister: AG Berlin-Charlottenburg · Nr. 17721 Nz  
Steuer-Nr. 27/661/60575



berliner **wirtschaftsgespräche e.v.**

- Thema: **KiTa-Sponsoring als soziales Engagement von Unternehmen?**
- Termin: **25. September 2008, 19.00 Uhr**
- Ort: **Total Deutschland, Schützenstr. 25, 10117 Berlin**
- Begrüßung: **Dr. Rudolf Steinke**  
Vorstand Berliner Wirtschaftsgespräche e.V.
- Podium: **Burkhard Entrup**  
Vorsitzender des Landeselternausschusses KiTa, Berlin
- Ulf Lucas**  
Geschäftsführer Blattwerk Media, Recklinghausen
- Sven Nachmann**  
Referent zuständig für die Bereiche Familienpolitik, Kindertagesbetreuung und  
vorschulische Bildung, Senatsverwaltung Bildung, Wissenschaft und Forschung, Berlin
- Klaus Schröder** (angefragt)  
Referatsleiter Jugendhilfe und Sozialarbeit, GEW BERLIN
- Delphine Saucier**  
Leiterin Unternehmenskommunikation Total Deutschland
- Moderation: **Madeleine Sanchiño Martínez**  
Berliner Wirtschaftsgespräche e.V.

Im Anschluss laden wir Sie herzlich zu einem kleinen Empfang ein!

berliner wirtschaftsgespräche e.V. Hohenzollerndamm 105, 3. Etage, 14199 Berlin  
Telefon: (030) 39 90 95 80 · Fax: (030) 39 90 95 81 · E-Mail: [berlinerwirtschaftsgespraechе@t-online.de](mailto:berlinerwirtschaftsgespraechе@t-online.de)  
[www.Berliner-Wirtschaftsgespraechе.de](http://www.Berliner-Wirtschaftsgespraechе.de)

Walter Momper, Vorsitzender, Regierender Bürgermeister a.D. · Dr. Karl Kauermann, Stellvertretender Vorsitzender  
Dr. Thilo Sarrazin, Stellvertretender Vorsitzender · Dr. Rudolf Steinke, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied

Postbank Berlin · BLZ 100 100 10 · Konto-Nr. 6114-109  
Vereinsregister: AG Berlin-Charlottenburg · Nr. 17721 Nz  
Steuer-Nr. 27/661/60575